

## TL 200 – monatliches Update zum 30.12.2022

**Die Berechnungen für den Investmentssparplan TL 200 haben zum ersten Bankarbeitstag des Monats (02.01.2023) kein neues Signal ergeben.**

Die erhoffte Jahresendrally blieb im Dezember aus. So geht eines der schlechtesten Börsenjahre seit Langem zu Ende. Das Jahr war geprägt von geopolitischen Krisen und einer geldpolitischen Zeitenwende. Das Bewusstsein, dass die sich überlagernden Belastungsfaktoren auch im Jahr 2023 weiter bemerkbar machen werden, führte dazu, dass Anleger auch im Dezember um Aktien eher einen Bogen machen wollten

Die Ergebnisse der Zielfonds der TL200-Palette waren im Dezember alle negativ. Da mit einer Ausnahme für alle Fonds der TL200-Palette seit geraumer Zeit ein Verkauf-Signal generiert worden war, konnten die Verluste verhindert werden. Im Jahr 2022 hat sich die Strategie des TL200 als richtig erwiesen. Zum Teil wurden sehr frühzeitig Verkauf-Signale generiert, was weitere zum Teil deutliche Verluste verhindern konnte. Die **Vergleichsindizes** schnitten im **Dezember** im Durchschnitt mit **-4,71%** ab. Bei den **Aktiefonds ohne TL200-Airbag** fiel das Minus mit **-3,91%** etwas niedriger aus. Die **TL200-Fondspalette** ist mit Ausnahme des TBF Smart Power nicht investiert. Somit belaufen sich die Verluste lediglich auf **-0,35%**. Auf **Jahressicht** haben die entsprechenden **Vergleichsindizes** Verluste von **-13,35%** erzielt. Bei den **Aktiefonds ohne TL200-Airbag** sind die Verluste auf Jahressicht etwas niedriger ausgefallen mit **-12,69%**. Bei der **TL200-Fondspalette** liegt das Ergebnis im Jahr 2022 bei **-3,41%**.

Die Systematik des Investmentssparplan TL 200 ist wie ein Airbag zu verstehen. Im Falle eines großen Crashes geht dieser auf und schützt vor weiteren Schäden. Wie beim Airbag im Auto auch, bedarf es immer erst einmal eines Crashes, bevor dieser aufgeht. Im Prinzip ist so ein Airbag wie eine Versicherung zu verstehen, die vor großen Risiken schützen soll. Als große Abstürze sind die Phasen 2000-2002 bzw. 2007-2008 zu bezeichnen. Bis diese eintreten, kostet eine Versicherung erfahrungsgemäß eine Prämie. Dieses Prinzip gilt auch beim Investmentssparplan TL 200. Diese Prämie drückt sich insbesondere durch entgangene Rendite aus. Bei jedem entstandenen Signal kann immer erst im Nachgang festgestellt werden, ob es sich dabei um ein Fehlsignal handelt oder nicht. Es ist auch eher selten die Thematik, des „rechtzeitigen“ Verkaufens, sondern vielmehr des frühzeitigen Wiedereinstiegs. Die Rendite, die bis zu einem erneuten Kaufsignal erzielt worden ist, bleibt somit „auf der Strecke“. Klären Sie daher mit Ihren Kunden, ob ein Airbag benötigt wird. Anleger, die Angst vor Schwankungen haben, sind hier nach wie vor sehr gut aufgehoben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Thomas Dopf Investments**